Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Einfacher Fenster-Check: Wärmeschutzverglasung erkennen

(VZ-RLP / 22.09.2026) Fenster sind ein wichtiger Bestandteil der Gebäudehülle und haben großen Einfluss auf den Energieverbrauch eines Wohngebäudes. Gut gedämmte Fenster helfen dabei, Wärmeverluste zu verringern und Heizkosten zu senken. Dabei kommt es nicht nur auf den Zustand des Fensters, sondern auch auf die Qualität der Verglasung an. Doch wie lässt sich erkennen, welche Verglasung im eigenen Fenster steckt?

Mit einem einfachen Feuerzeug-Test können Verbraucher:innen einen ersten Hinweis darauf erhalten, ob ihre Fenster über eine Mehrscheiben-Wärmeschutzverglasung verfügen: Dazu hält man bei abgedunkeltem Raum eine Flamme vor die Fensterscheibe und betrachtet die Spiegelbilder der Flamme. Bei einer Mehrscheibenverglasung sind mehrere Flammenbilder sichtbar. Erscheint mindestens eines der Spiegelbilder leicht andersfarbig, deutet dies auf eine sogenannte Low-E-Beschichtung hin. „Low-E“ steht für „Low Emissivity“, also eine geringe Wärmeabstrahlung. Die hauchdünne Beschichtung auf der Glasscheibe reflektiert einen Teil der Wärmestrahlung zurück in den Raum und trägt so zu einer besseren Wärmedämmung des Fensters bei.

Wer mehr über den Austausch und die Sanierung von Fenstern erfahren möchte, erhält im kostenlosen Web-Seminar der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz **„Fenster energetisch sanieren – Energie sparen“** praktische Informationen und hilfreiche Tipps. Das Web-Seminar findet am **Mittwoch, dem 21. Oktober, um 18 Uhr** statt. Interessierte können sich anmelden unter: www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp.

Bei weiteren Fragen zur energetischen Sanierung beraten die Energieexpert:innen der Verbraucherzentrale unabhängig und kostenlos nach Terminvereinbarung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei) montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

VZ-RLP



Bildunterschrift: Bei einer Dreischeiben-Wärmeschutzverglasung haben zwei der gespiegelten Flammenbilder eine andere Farbe.

Bild: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, TOURISMUS, ENERGIE UND KLIMA

Über die Energieberatung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist das größte anbieterunabhängige Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland und ist seit 1978 verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energiebewusste Zukunft. Bundesweit stehen fast 1.000 Energieberater:innen Privathaushalten zur Seite. Im Jahr 2024 wurden rund 233.000 Ratsuchende in einer unserer 900 Beratungsstellen per Telefon, online oder direkt zu Hause beraten.

Unser Ziel ist es, private Haushalte beim Energiesparen zu unterstützen. Dazu beraten die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale zu den Themen Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Hohe fachliche Kompetenz und strikte Unabhängigkeit zeichnen die Energieberatung der Verbraucherzentrale aus.

Pressestelle

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz

Tel. (0 61 31) 28 48 – 85
presse@vz-rlp.de
www.verbraucherzentrale-rlp.de